

Reise und Ausgabe- vorbehalte im Schlusse des Rechnungs- jahrs 1919.	Ertrag bez. Aufwand. (Spalte 7 ± 8 ± 3.)		Gegen den Voranschlag mehr, — weniger. (Spalte 9—4.)		Tit.	Erläuterungen.
	8.	9.	10.	11.		
Rechnungsjahr	M	S	M	S		
1919.						
281 710 33	—	510 916 58	—	10 858 42	5.	Zu Tit. 5. Weniger infolge Personenwechsels.
5 616 67	—	9 591 67	—	2 475 33	6.	Zu Tit. 6. Weniger infolge zeitweiliger Erledigung einer Expedientenstelle.
35 392 50	—	54 247 50	—	10 912 50	7.	
246 709 84	—	357 349 74	—	78 349 74	8.	Zu Tit. 8 Spalte 9. 208 038 M 22 S Entschädigungen für Geschäftsaufwand und für Dienst- stücke und Ausstattungsgegenstände, 127 398 = 01 = Tagegelder und Reisekosten, 21 913 = 51 = Umzugskosten. Der Mehraufwand entfällt hauptsächlich auf den Geschäftsaufwand infolge allgemeiner Preissteigerung sowie auf Reise- und Umzugskosten wegen der Fahrpreiserhöhungen und der unvorhergesehenen zahlreichen Versetzungen.
13 425	—	24 258 33	—	1 279 67	9.	Zu Tit. 9. Weniger infolge zeitweiliger Erledigung der Assistentenstelle.
1 935	—	2 760	—	802	10.	
2 605	—	5 247	—	2 853	11.	
36 075 38	—	91 969 61	—	2 530 39	12.	Zu Tit. 12 Spalte 9. 15 871 M 82 S zur Unterhaltung der Turnlehrer-Bildungsanstalt, 142 = 80 = für Befichtigung des Turnunterrichts an Lehranstalten, 3 774 = 28 = Beihilfen für Teilnehmer an Turnlehrgängen und sonstiger Aufwand, 900 = — = zur Förderung des Zeichenunterrichts, 59 271 = 68 = zur Förderung des Unterrichts in Hand- und Hausaltungs- arbeiten, 12 009 = 03 = zur Förderung des Unterrichts in der Obstbaumzucht.
643 470 22	—	1 056 340 43	—	70 067 43		